

Was die Woche Neues bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **4 (1928)**

Heft 9

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der russische Staatschor vor dem Hauptbahnhof in Zürich
Was die Woche Neues bringt



Erdschöpf. Leter Tase ging in Tils (Sarganserland) ein Erdschöpf nieder. Haus und Stall des Martin Schlegel wurden demzufolge über Wägen und Hänge ins Seeetal hinunter mitgerissen. Frau Schlegel befand sich mit einigen Kindern in der Stube. Die Mütter und ein siebenjähriges Kind waren von stürzenden Schlamm halb zugebedekt, während zwei kleinere Kinder zwischen zusammenstürzender Holz gerieten, doch kamen alle sozusagen ohne Verletzungen davon. Der Eigentümer vor seinem zerstörten Hause. Links der Birnbaum, der das russische Haus aufhielt

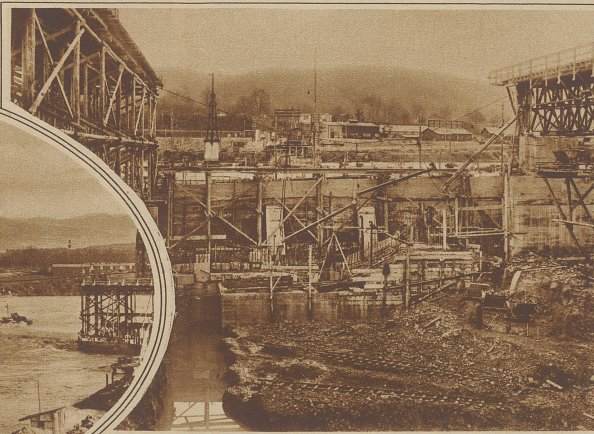


Der schweizerische Schachmeister Johner klassierte sich im internationalen Großmeisterturnier in Berlin als Vierter



Blick gegen das deutsche Ufer

Die Wasserbauten am Rheinkraftwerke Ryburg-Schwörstadt, die durch



Aushub- und Betonierungsarbeiten in der schweizerischen Baugrube die beiden Zürcher Firmen Locher & Co. und J. J. Rüegg & Co. gemeinsam durchgeführt werden, während des Hochwassers am 15./16. Februar 1928



Bild links: Verschiedene große Ozeandampfer haben bereits einen ständigen Ausflugsverkehr mit Flugzeugen eingeführt, die auf Bestellung den Passagieren zu Kundentagen auf dem Meer oder an die nahe Küste zur Verfügung stehen. Rückkehr eines Flugzeuges an Bord seines Mutterschiffes S. S. „Columbia“

Oben: Der Münchner Meggersprung, ein alter Zunftbrauch der Münchner Megger, wurde nach jahrelanger Unterbrechung diese Fastnacht zum erstmalig wieder aufgeführt. Anwesende Straßenjugend, der es Spaß macht, die Umstehenden mit Wasser zu besprühen



Eisenbahnunglück bei Wien. Infolge falscher Weichenstellung stürzte ein Zug in die Gunoldstraße hinab. Neun Beamte wurden schwer verletzt



Stadt in Flammen. Eine riesige Brandkatastrophe, die einen ganzen Stadtteil in Trümmer legte, ereignete sich kürzlich in Fall Rive (Mass.)



Die ersten Europa-Amerika Transocean-Flieger in Washington. Die französischen Fliegeroffiziere Costes und Lebric haben den ersten Flug Afrika-Südamerika durchgeführt